

## **BVA-Position**

**Der Berufsverband der Augenärzte Deutschlands e.V. (BVA) nimmt  
Stellung zu der NDR-Berichterstattung Panorama am 8.2.2024**

**Stand: Februar 2024**

Bei der zitierten Veranstaltung handelt es sich ausdrücklich nicht um eine Veranstaltung des BVA, sondern um ein Seminar der Artemis-Gruppe. Der BVA hatte keine Kenntnis über diese Fortbildung und ist deshalb auch nicht über die Inhalte informiert.

Der BVA bietet seinen Mitgliedern ein umfassendes Angebot an Dienstleistungen und Informationen rund um die augenärztliche Berufsausübung an. Hierzu zählen auch Hinweise und Aufklärungen in Abrechnungsfragen auf dem Gebiet der vertragsärztlichen und auch der privatärztlichen Versorgung, die stets im Einklang mit den berufsrechtlichen und gesetzlichen Regelungen stehen und sich strikt an den Empfehlungen und Vorgaben der Bundesärztekammer orientieren.

Wir als Verband gehen davon aus, dass die Mitglieder des BVA sich vollumfänglich an die geltenden Regeln und Gesetze halten, sowohl bei den Behandlungen der Patienten als auch bei der Abrechnung entsprechender Leistungen. Der BVA hat gemeinsam mit der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft (DOG) einen „Kodex für Augenärztinnen und Augenärzte in Deutschland“ verfasst, dessen Richtlinien der BVA vollumfänglich unterstützt (<http://bva.dog/pdf/kodex.pdf>).

Herr Dr. Schayan-Araghi hat mit sofortiger Wirkung am 09.02.2024 seinen Rücktritt als Mitglied des BVA-Vorstands erklärt. Diesen Schritt respektieren wir und danken Herrn Dr. Schayan-Araghi für seine langjährige und konstruktive Mitarbeit.

Daniel Pleger

Dr. Peter Heinz

Prof. Dr. Hans Hoerauf

Frau Dr. Inger Lüdeke